

stimmtsoderstimmts nicht?) sz haha

Bei einprozentiger renten-erhöhung und zwei-prozentiger inflationsrate WERDEN wir gespart.

Was WIR sparen, bleibt peanuts. Logisch?

naja, werter alter stiesel - dich werd ich wohl nicht los, soll wahrscheinlich so sein ...

was sozial-kompost anbelangt : den verflixten chor hab ich a u f g e l ö s t ,
nach s i e b e n e i n h a l b j a h r e n !! (am mittwoch, 14. november 2012)
sozialkompostierung ist nämlich - wem sag ich's! - sehr, sehr anstrengend!
nun verlasse ich sie, die durchschnittsalter-mittefuffzich-kinderbetreuungsstätte ...

sicher, du hast recht, wir ähneln einander sehr - doch it's the same old story :
jahre um jahre ging das immer so, du bleibst bei all unseren wie auch immer
gearteten begehungen ein ärgernis (oft erwähnt das faktum : der e i n z i g e ,
der dich aushalten kann, ist haha - lassen wir den speziellen status 'mima'
mal beiseite ...), und es ist nicht unbedingt so, dass petra dich nicht m a g ,
nein, wie bei den anderen auch : sie kann dich nicht a u s h a l t e n ...
und ändern kommt nicht in frage für dich, ganz offensichtlich.

gespräche. einander zuhören. - was gibst du da von dir?

du kannst doch noch nichtmal ruhig sitzen bleiben und eine 'normalunterhaltung'
aushalten. wenn du meinetwegen n u r langweilig wärest, dann ging es ja noch,
aber du irritierst im unangenehmen sinne, stierst da vor dich hin, springst auf,
rennst im kreis, lässt fragen im raum stehen, scherst dich nicht ein bisschen
um das menschengewürm um dich herum, es sei denn ein paar altmodische
phrasen - provozierend noch dazu meistens - kommen heraus, die kein mensch
hören mag ... naja naja usw usw ... -- du weißt doch ganz genau, was ich
meine; mir ist im moment nicht nach diffizilen erörterungen zumut.

wo mein 'verständnis' bleibt - was für eine frage ... ! frag lieber nach meiner
g e d u l d (führt mich auf o.g. mit dem chor zurück). irgendwann m a g man
einfach nicht mehr, danke das genügt, sagt man nolens volens dann.

es geht auch nicht um 'nutzen' oder 'rendite' - nein, es ist wirklich eine frage
des a u s h a l t e n k ö n n e n s verdammt noch mal! du verstehen ? panemai ?

ich glaube, du verstehst das nicht. in deinem systemkreis ist das offenbar
nicht vorhanden. --- den anderen 'nehmen wie er ist' : jaja, naja, dieses
kunststück (das du merkwürdigerweise 'liebe' nennst) kann man mitunter
ohne mord vollbringen, doch wichtiger finde ich, dass das sosein auch ein
anderes werden kann vermittels folgerichtiger lernübungen - es m u ß ja
nicht sein, aber es g e h t ! ich nehme an, du wirst dich nicht beschwereren
wollen darüber, dass so gut wie keiner es mit dir aushält - so blöd bist du mit
sicherheit nicht. - meine theorie ist : du besitzt keine m ä ß i g k e i t .

und dabei meine ich weniger sowas blödes wie 'seine mitte nicht gefunden
haben' o.ä. etc pp - nein, ich vermute, dass (in nietzscheartiger manier)
dein vertikalempfinden ungewöhnlich stark ausgeprägt ist. da ja 'religion' im herkömmlichen
sinne für dich nicht in frage kommen konnte, seht, da lerntest du den übermenschen,
in hochvertikaler spannung ohne netz und doppelten boden (jaja, der schlotterteich,
ist schon klar!, der drängt sich auf in diesem kontext) - gleichzeitig bleibst du
aber keineswegs konsequent, vergrautest im arbeitsleben mit kollegen des
im durchschnitt jahrganges siebzich, verzichtetest auf beinah jede artifizielle,

ästhetische kategorie (etwa klavier, lyrik, cabaret, 'linkshandtagebuch' usw) und wurdest somit folgerichtig online-opa, reiseberichterstatter, fotoalbum-mensch, allgemeinkritiker ... das war für mich immer ein recht jämmerlich anzusehendes schauspiel. wo wir doch g a n z g a n z a n d e r e szenarien vorhatten, ich meine : du & ich, oder irre ich mich da so total ... ?? - natürlich hast du meine freundschaft und mein mit-dir-wollen! doch dein verbogensein und dein, ich muss es so ausdrücken : geistiges desinteresse, dazu dein sprunghaftes, unberechenbares ausdrucksverhalten, dein däfetismus in sachen 'normaler' kommunikation, deine stabreimsteifheit, dein vatererprügeltes 'dankeschön die strafe war gerecht', dein ewiges lamento und ach thomasisch unken - kurz, diese so von mir bezeichnete u n m ä ß i g k e i t - all dies, und noch mehr bliebe aufzuzählen, macht es mir so gut wie unmöglich, einig zu sein mit dir, wo doch, wie du einfach und zutreffend diagnostizierst, wir einander mehr ähneln als andere. --- nun denn, es sind, weil's ein bisschen 'durchging' mit mir, nun doch 'diffizile erörterungen ' geworden, aber lieb war mir das n i c h t . bei gott, ich bin nicht 'innerlich', und kontakte zu denen, die mir 'nicht nutzen verschaffen', sind mir sehr recht, denn karriere oder gar macht sind seit jahrzehnten für mich außerhalb jeder reichweite. dass ich natürlich, soweit kennst du mich glaube ich, ein gewisses machiavellistisches denken habe, ist nicht zu bestreiten. es sind ja doch die e l i t e n , an denen das wohl und weh hängt. die besser präparierten wirken auf die nachwelt, in welcher form auch immer. - künstlerisch-ästhetisch profitiere ich selbstredend und mit keinerlei 'schlechtem gewissen' von diesem seinsbefund, bin sehr froh darüber und unendlich dankbar. freude (oder altmodisch: frohsinn) ist so eine art philosophie von mir. die existenz e r l a u b t es mir, auf so vielen feldern produktiv zu grasen. von daher ist mein weltbild sozusagen 'vitalistisch', aber nur 'von daher' ... man kann das pferd auch von der anderen seite aufzäumen : mein 'hoher sinn' ist keine gotterhabenheit, ich wünsche bruderschaft und (wenn mich misogyne eigenheiten nicht daran hindern würden) schwesterschaft. mag ich auch ein bisschen 'selbstverliebt' sein, aber diese bewusstlose eitelkeit ist nicht meine schuhgröße. ich hab sozusagen 'stallgeruch'. und wenn ich präsidiere, dann nur weil ich der prääsident sein m u s s . hier in meinem kleinen residuum bin ich natürlich überwiegend 'der größte'. meine 'welt' ist aber in den büchern, den klaviertasten, dem dahinschmelzenden belcanto, den wortzaubereien, den gedanken an das unwahrscheinliche, den phantastischen organisationen der notenschrift, den immer neu sich bildenden 'ewigkeiten' ... so denn - soweitsgut - schließlich wurde es dann sogar ansatzweise pathetisch, nicht meine absicht. --- sagen wir es so : ich hab's wieder einmal v e r s u c h t . werd dich ja d o c h nicht los. sagen wir weiter : auf gegenseitiges müllpostverschicken könnten wir ja verzichten (wenn's ganz schlimm kommt lieber'ne briefbombe, höhöhö ... !). es gibt mannigfaltige freundschaftsdefinitionen. die meisten, glaube ich, sind seltsam. f e i n d s c h a f t jedenfalls hatten wir nie. wir sind 'alte männer', wir können kaum anders. ä n d e r n aber ist mein ideal ! das könnten sozusagen meine letzten worte sein. andere 'letzten worte' sind ja zum beispiel : 'der duschvorhang gehört v o r den badewannenrand, nicht dahinter' oder: 'gib der krankenkasse nicht zu viel geld' oder meinerwegen auch : 'licht, licht! ich brauche licht ... !' - so hat jeder seine passion. was mich betrifft : das licht der aufklärung hat viel gegenlicht. seitdem es angebrochen ist jedoch, scheint es durch. man soll sich nicht beirren lassen : es g i b t nichts unabänderliches. am grunde der moldau wandern die steine ... und, kosmologisch gesehen, kann es welten über welten geben, makro und mikro.

mein leider begrenztes dasein kriegt nur eine kleine ahnung davon.
das beklage ich natürlich. bescheide mich aber gezwungenermaßen
gleichlautend mit meinem freund peter rühmkorf :
entschuldigen sie, ihre philosophie
hab ich als pensum geschwänzt.
das macht, ich hab schon früh gewusst,
meine lebenszeit ist begrenzt.
ja - das war dann das, was ich wommasosa'ng mitzuteilen hatte,
nicht dass das viel ä n d e r t ,
das wissen wir
das wissen wir
'morgenlicht leuchtet im rosigen schein ... '
FROH ERWACHE !
(jaja, etcetera, blala undsoweiter ...)
alles klar somit
haha

(wobei über meine k l a r h e i t noch zu sprechen wäre ...)

meine e-mails
kommen nicht durch ...
Daher nochmal:
SACKPOST !

Fehler beim Senden der
Nachricht: Der Mail-Server hat
keine korrekte Beantwortung
gesendet: Cannot connect to
SMTP server connect timeout.

Loeb, heha

Ratschlag ??